

UDS-Schulung Planung/Projektierung für Fortgeschrittene Auffrischungsschulung Fachkraft BMA nach DIN 14675 „Brandmeldeanlagen – Aufbau und Betrieb“



Anmeldung zur Schulung Planung/Projektierung für Fortgeschrittene

Termine (bitte ankreuzen)

- 12.03.2012 in Berlin
- 13.03.2012 in Rostock
- 19.03.2012 in Hannover
- 20.03.2012 in Hamburg

Teilnehmer (Vor- und Zunamen in Großbuchstaben)

Die Seminare beginnen jeweils um 9 Uhr und enden gegen 17 Uhr.

Außerdem wünschen wir

- Weitere Infos zu Schulung, Beratung, Zertifizierung Brandmeldeanlagen nach DIN 14675
- Kostenlose Erstberatung zur Zertifizierung nach ISO 9001 und/oder DIN 14675
- Sonstiges: _____

Schulungs- und Stornogebühren

UDS-Schulung: 395 €

Schulungsrabatte: Ab 2 TN 10 %, ab 3 TN 20 %, ab 5 TN 30 %.

Alle Gebühren zzgl. MwSt. Bei Stornierung werden 50 % und bei Nichterscheinen 100 % der Gebühren berechnet.
Bei Seminarumbuchung bis 1 Woche vor Beginn wird 10 % und unter 1 Woche 30 % Ausfall- und Bearbeitungsgebühr berechnet.

Die Anmeldebestätigung, Anfahrtsbeschreibung, weitere Informationen und die Rechnung erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn.
Veranstalter ist die UDS Beratungsgesellschaft, Ansprechpartner Herr Jörg Müller Tel.: 01 52 - 54 63 68 52.
Anmeldungen erfolgen mit diesem Faxformular oder per E-Mail an mueller@uds-beratung.de.

FAX an UDS-Beratung 03212–1135664

Firma	_____	E-Mail	_____
Ansprechpartner	_____	Homepage	_____
Anschrift	_____		
PLZ & Ort	_____		
Telefon	_____	Stempel	_____
Fax	_____	Datum & Unterschrift	_____
Bemerkungen	_____		

Seminargrundlage

Gemäß der DIN 14675 Tabelle L.4 und L.2.6 müssen nach DIN 14675 zertifizierte Unternehmen regelmäßig Schulungen und Weiterbildungen zum Normenwesen Brandmeldeanlagen nachweisen. Gefordert werden Nachweise der Fachkenntnis BMA (z. B. mittels Auffrischungsschulungen oder nachweisbarem Wissen über den aktuellen Stand der Technik und des technischen Regelwerkes). Diese Anforderungen werden bei den Zertifizierungsaudits von den Auditoren durch Abfrage von Schulungsnachweisen überprüft und sind feste Zertifizierungsgrundlage. Zertifizierer und Verbände fordern für Fachkräfte möglichst jährliche Auffrischungsschulungen.



Forderung DGA (Stand 12-2009) „Ergänzende Akkreditierungsregelungen DIN 14675“

Nachweis der Fachkenntnis für BMA: „Die Nachweise zu den Fachkenntnissen BMA in der Fachfirma sind durch die Fachfirma zu dokumentieren und durch die Zertifizierungsstelle zu prüfen.“

UDS-Schulungen: Herstellerneutral – praxisorientiert – auf das Wesentliche komprimiert.

Referenten: Herstellerneutrale, vereidigte/baurechtlich anerkannte TÜV-Prüfsachverständige.

Weiterbildung? Grundsätzlich sinnvoll, wissen wir jedoch auch alle wie ausgelastet unsere Fachkräfte BMA heute in der Praxis sind. Oft hören wir Argumente wie: „Mit welchen Normen sollen wir uns denn noch rumschlagen?“ - „Wer soll da noch durchblicken?“ - „Gibt es eigentlich auch Seminare für die Praxis?“

Aufgrund solcher Fragen, den erkennbaren Schulungsbedarf in einigen „Fachunternehmen“ sowie einiger Nachfragen unserer Kunden haben wir uns dazu entschlossen eine **Planungs-/Projektierungsschulung** für Fortgeschrittene/ Fachkräfte BMA zu entwickeln. Mitwirkende Entwickler an diesem neuen Schulungskonzept sind ausgewählte **baurechtlich anerkannte Prüfsachverständige**, welche täglich die Probleme in der Praxis bei Ihren SV-Abnahmen erleben sowie Zertifizierungsberater Herr Jörg Müller, welcher als Planer und Projektleiter jahrelang gesammelte Projekterfahrungen einfließen lassen konnte.

In gemeinsamer Abstimmung wurden die häufigsten Probleme anhand von Projektbeispielen analysiert und für Sie aufgearbeitet. Anders als bei einigen Herstellern, Verbänden oder Unternehmensberatungen wird diese Schulung **unabhängig und produktneutral** durchgeführt. In überschaubaren Gruppen sollen verschiedenste Projekte angesprochen und mit den Teilnehmern sinnvolle und wirtschaftliche Lösungsansätze in gemeinsamen Diskussionen gefunden werden.

Von der Baugenehmigung ausgehend, über eine Analyse des Brandschutzkonzeptes zum Konzept für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675. Abstimmung mit dem wichtigsten Beteiligten und Dokumentation zur Haftungsreduzierung. Planung und Projektierung von Brandmeldeanlagen; was will der Sachverständige am Ende bei der Abnahme sehen? Berücksichtigung der wichtigsten BMA-Normen, Projekte im Neubau und im Bestand sowie Betrachtung des Wartungsgeschäftes.



Gruppenzertifizierung Zertifizierungsberatung Sicherheitsakademie

DIN 14675 Brandmeldeanlagen
DIN 77200 Sicherheitsdienstleistungen
ISO 9001 Qualitätsmanagementsysteme
ISO 17024 Personenzertifizierungen
UDS-DATEN Datenschutz
UDS-PRAMIS® Arbeitssicherheit

UDS-Kompetenzteam

Schwachstellenanalysen/Konzeptionen
TGA/Mechanische & elektronische Sicherheitstechnik

Baulicher Brandschutz — **Brandmeldeanlagen**
Schließ- und Sicherungsanlagen — **Elektroakustische Alarmierungsanlagen**
Einbruchmeldeanlagen — **Rechtsberatung über Kanzlei**
Zertifizierungen
DIN 14675, ISO 17024, ISO 9001, DIN 77200

www.uds-beratung.de
www.uds-gfu.de
www.uds-sicherheitsakademie.de

Zielgruppe

Personen, die bereits den Titel „Verantwortliche Person BMA“ nach DIN 14675 erworben haben bzw. seit längerer Zeit in verantwortlicher/planerischer Position im Bereich BMA tätig sind.

- ✓ Hauptverantwortliche Fachkräfte BMA nach DIN 14675 und deren Stellvertreter oder solche die eine entsprechende Ausbildung planen bzw. durchführen und den Planungs-/Projektierungsteil vor der Prüfung festigen wollen
- ✓ Sachverständige, Fachplaner, Projektanten und Errichter im Bereich Brandmeldeanlagentechnik, Geschäftsführer, Fachbereichsleiter, Projektleiter, Bauleiter, Ingenieure, Techniker, Meister, Sicherheitsbeauftragte, Montageleiter und Servicetechniker

Kursziel

- ✓ Vermeidung von Planungs- und Projektierungsfehlern sowie häufige Mängelpunkte bei Errichtung entgegen der Normen und Regelwerke (Praxisbezug durch Projektbeispiele)
- ✓ Vermittlung baurechtlicher Grundkenntnisse
- ✓ Entwicklung BMA-Konzept, das separiert bzw. phasenübergreifend angewandt werden kann
- ✓ Betrachtung Themen zur Wartung bzw. Wartbarkeit von BMA, die in der Praxis Probleme ergaben
- ✓ Zur Vertiefung des erworbenen Wissens (normatives Wissen und Konzept BMA) werden Übungsaufgaben angeboten, welche die Teilnehmer lösen sollen und die im Nachgang besprochen werden.

Voraussetzungen

Fachkenntnisse Brandmeldetechnik; Erfahrungen in Planung/Projektierung von Brandmeldeanlagen

Programm

Normung <ul style="list-style-type: none">✓ Hochregallager, EDV-Räume, Schwierigkeiten bei der Auslegung der Norm (Dh & Unterzüge)✓ Treppenhäuser/Lüftung/Sprinklerung/Doppelböden und Doppeldecken✓ 5 nebeneinander liegende Räume/Kapazitätsberechnung/Anbindung von Feuerlöschanlagen✓ LAR und Stich-, Ring-, Einhausungen, virtuelle Brandabschnitte✓ Schallpegeldokumentation (BMA -> Sirenen/Sprechsirenen-ELA-Anlagen/SAS)	Neubau <ul style="list-style-type: none">✓ Problematiken in der Praxis aus Sachverständigensicht/ Kenntnis des Baurechtes✓ Bauschein und Brandschutzkonzept✓ Entwicklung eines Konzeptes BMA aus der Vordokumentation, Bauschein und Brandschutzkonzept; ebenso aus dem Protokoll einer Brandschau (Tipps und Tricks)✓ Wann ist eine BMA eine Hausalarmanlage?✓ Alarmierungskonzept/Stiller Alarm/Personelle Maßnahmen/ Brandschutzordnung✓ Schnittstellen mit anderen Gewerken/Matrizen
Bestandsbauten <ul style="list-style-type: none">✓ Bewertung aus Sachverständigensicht✓ Baurechtlicher Umgang mit Bestandschutz✓ Grenzen: Änderungen und wesentliche Änderungen✓ Rettung von Bestandsanlagen bei wesentlichen Änderungen (Wo sind die Klippen?)	Wartung <ul style="list-style-type: none">✓ Wartungsplanung/Wartungsdokumentation (Prinzip der Primärleitungsprüfung)✓ Welche Anlagen sollen wie oft gewartet werden? (Baurecht, Hersteller, Empfehlungen)✓ Meldertausch/Betreiberverantwortung/Betriebsbuch✓ Test bzw. Wartung von Alarmierungsanlagen

UDS-Schulungsangebote im Bereich Zertifizierung Brandmeldeanlagen (BMA) nach DIN 14675

- Schulung/Prüfung zur Hauptverantwortlichen Fachkraft BMA nach DIN 14675
- Auffrischungsschulungen für hauptverantwortliche Fachkräfte BMA nach DIN 14675
- Fortbildungsseminare zu Planung und Projektierung von Brandmeldeanlagen
- Seminare zu Sprachalarmierungsanlagen (SAA) und Elektroakustische Notfallwarnsysteme (ENS)
- Seminarreihen Brandschutz- und Sicherheitstechnik



Stuttgart 2010



Bitzfeld 2011

Zeit	Inhalt
9:00 bis 11:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Einleitung ✓ Normenanforderungen und Abweichungen bei der Umsetzung in der Praxis ✓ Alarmierung, Schallpegel und Ersatzmaßnahmen ✓ Brandfallmatrix (Anbindung anderer Systeme wie z. B.: Feuerlöschanlagen, Aufzüge, Lichtruf, DECT, Zutrittskontrolle, ELA) ✓ LAR und Probleme aus der baulichen Praxis mit Lösungsansätzen ✓ Konzept BMA
11:00 bis 11:15 Uhr	Cafépause
11:15 bis 13:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Baurechtliche Grundlagen für Sonderbauten im Bezug auf das Konzept BMA ✓ Baubezogene Anforderungen (Bauschein, Brandschutzkonzept, Brandschau) ✓ Entwicklung eines Konzeptes BMA anhand einiger Beispiele
13:00 bis 13:45 Uhr	Mittagspause
13:45 bis 15:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Übungen zur normativen Lage (VDE 0833/DIN 14675) ✓ Lösungsbeispiele aus der Praxis
15:30 bis 15:45 Uhr	Cafépause
15:45 bis 17:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Übungen zum Konzept BMA ✓ Besprechung von Lösungsansätzen ✓ Abschlussgespräch

Auffrischungsschulung gemäß DIN 14675

Diese Weiterbildung wird als Auffrischungsschulung gemäß der Forderung der DIN 14675 Tabelle L.4 und L.2.6 anerkannt. Weiterbildung als Voraussetzung u. a. für die Rezertifizierung DIN 14675, zur Erfüllung der Normenforderungen ISO 9001 6.2.2. sowie nach VdS-Richtlinie 2129 Absatz 5.5.1.

Für diese Schulung können Fortbildungspunkte bei den Ingenieurkammern beantragt werden.

Neukunden der DIN 14675/ISO 9001/VdS-Anerkennung/Arbeitssicherheit/Datenschutz

- ✓ Profitieren Sie von unseren lukrativen Gesamtpaket: Beratung, Schulung, Prüfung und Zertifizierung und lassen Sie sich dieses Seminar ggf. anrechnen.
- ✓ Zertifizierungen DIN 14675/ISO 9001 über UDS-Gruppenrabatte und UDS-Rahmenverträge mit anerkannten Zertifizierern wie z. B. DEKRA, VdS und TÜV.

Weitere Informationen unter: www.uds-beratung.de

Schulung, Beratung, Zertifizierung - Kontinuierliche Betreuung

ISO 17024 | DIN 14675 | DIN 77200 | ISO 9001 | ISO 50001

Für Sachverständige, Planer, Errichter, VdS-Anerkannte, IT-Unternehmen, Sicherheitsdienstleister sowie große Energieverbraucher
Aufbau und Pflege zertifizierter Managementsysteme: Energie-, Elektro-, Brandschutz- und Sicherheitstechnik sowie Sicherheitsdienstleistungen



Beratungsgesellschaft

UDS Beratungsgesellschaft

Am Honigberg 5
36041 Fulda

Telefon 06 61-3 80 25 56
Mobil 0152-54 63 68 52
Telefax 0 32 12-1 13 56 64

mueller@uds-beratung.de
www.uds-beratung.de



UDS Uwe Ungeheuer

Johann-Sebastian-Bach-Straße 20
61250 Usingen

Telefon 0 60 81-91 12 64
Mobil 0173-6 64 52 33
Telefax 0 60 81-58 49 90

uu@uds-gfu.de
www.uds-gfu.de



Sicherheitsakademie

UDS Sicherheitsakademie

Im Haubenfeld 1c
50997 Köln

Telefon 0 22 32-96 25 55
Mobil 0152-27 70 86 42
Telefax 0 22 32-96 25 56

info@uds-sicherheitsakademie.de
www.uds-sicherheitsakademie.de

Gemeinsam mehr erreichen!

Schulung

Beratung

Zertifizierung

ISO 17024

DIN 14675

DIN 77200

ISO 9001

ISO 50001

Arbeitssicherheit

Datenschutz